

## Überbetriebliche Kurse

Die überbetrieblichen Kurse sind neben dem Lehrbetrieb und der Berufsfachschule der dritte Lernort. In den überbetrieblichen Kursen (Total 24 Tage) wird die berufliche Praxis und die schulische Bildung ergänzt und Erfahrungen reflektiert sowie übergreifende Themen aufgegriffen. Ziel der üK-Tage soll sein, im geschützten Rahmen berufliche Grundfertigkeiten exemplarisch einzuüben und so weit zu festigen, dass sie in der Praxis einfacher eingeführt werden können. Die überbetrieblichen Kurse haben mit ihren besonderen pädagogischen Möglichkeiten (Zeit verlangsamen und Zeit dehnen, Fehler machen, exemplarisches Lernen, Vergleichen und Reflektieren, Fokussieren) in der zweijährigen beruflichen Grundbildung eine besondere Bedeutung.

Die überbetrieblichen Kurse finden im ersten Ausbildungsjahr an 16 Tagen statt, im zweiten Ausbildungsjahr an 8 Tagen.

Weitere Informationen zu den überbetrieblichen Kursen Assistentin/Assistent Gesundheit und Soziales folgen zu gegebener Zeit.

### **Anbieter der überbetrieblichen Kurse in den Kantonen mit Pilotprojekten**

- Aargau: [Organisation der Arbeitswelt Gesundheit & Soziales Aargau](#)